Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 52 (1992-1993)

Heft: 6: Religion in der Schule

Rubrik: Freiwillige Bündner Kurse

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bitte beachten: Die Bezeichnung «A» schliesst alle Stufen ein, also auch die Kindergärtner,-innen.

Kurse im Baukastenprinzip Seite 7

Einführung des neuen Lehrplans für die Primarschulen Seite 8
Lehrerfortbildung «Körper-, Bewegungs- und Sporterziehung» Schuljahr 1992/93 Seite 8

Pädagogik/Psychologie/ Erwachsenenbildung

Kurs 50 Seite 9
Informationen zum Thema «AIDS» für Kindergärtnerinnen
Informazione sul tema «Aids»

Kurs 138 Seite 9
Kinesiologie für Legastheniethe-rapeuten,-innen: Vertiefung und Erweiterung (Ilanz)

Kurs 28 Seite 9
Kinesiologie für Legastheniethe-rapeuten,-innen: Vertiefung und Erweiterung (Zernez)

Kurs 30 Seite 9
Kurs für Praxiskindergärtnerin-nen

Unterrichtsgestaltung

Corso 8 Seite 10
Osserviamo insieme la natura: 2. parte: il bosco (scuola dell' infanzia e della scuola elementare 1.–2. classe) (San Vittore)

Kurs 133 Seite 10
Erde-Luft-Feuer-Wasser: Wir stellen diese Elemente mit Theater und Tanz dar (A)
(Kurs 5 des Baukastens «Erde-Luft-Feuer-Wasser»)

Kurs 10 Seite 10
Lebensraum Hecke (4–9)
(Kurs 6 des Baukastens «Biologie»)

Kurs 33 Seite 10
Der Tümpel als Unterrichtsthema (4–6)

Kurs 53 Seite 11
Baukasten: Erlebte Wirtschaftskunde (O)

Kurs 59 Seite 11
Sprachunterricht in Mehrklassenschulen (4–6)

Kurs 34 Seite 11
Werkstattunterricht: Erfahrungsaustausch (1–6)

Kurs 35 Seite 11
Wege zur Mathematik 1./2. Klasse

Kurs 36 Seite 11
Wege zur Mathematik 3./4. Klasse

Kurs 37 Seite 12
Wege zur Mathematik 5./6. Klasse

Kurs 54 Seite 12
Arithmetik und Algebra III. Einführung in das überarbeitete Lehrmittel (O)

Kurs 39 Seite 12
Werkstattunterricht in der Haus-wirtschaft und in der Handarbeit

Kurs 40 Seite 12
Textilkunde (AL, A)

Kurs 57 Seite 13
Biologische Schädlingsbekämpfung mit praktischen Beispielen (A)
(Kurs 7 des Baukastens «Biologie»

Musisch-kreative Kurse

Cuors 24 Seite 13
Chant e musica: Introducziun dal plan d'instrucziun nouv chi'ns muossa vias nouvas (1–6)

Kurs 58 Seite 13
Einführung in die Tanz- und Bewegungstherapie / Kreativer Tanz (A)

Kurs 42 Seite 14
Rhythmik im Kindergarten

Kurs 43 Seite 14
Zeichnen mit Kindern: Von der Urform zur Perspektive (KG, 1–3)

Gestalterisch-handwerk-liche Kurse

Corso 44 Seite 14
Carta giornale, l'uso dopo (KG, 1–6)

Kurs 45 Seite 14
Schönes Stricken (Jaquard Technik, mehrfarbiges Flächen-stricken) (AL)

Kurs 46 Seite 15
Sport- und Freizeitbekleidung (AL)

Körper-, Bewegungs- und Sporterziehung

Kurs 163 Seite 15
Nochmals . . . Sitzen als Belastung / Der bewegte Unterricht (A)

Kurs 62 Seite 15
OL auf dem Schulhausareal (A)

Intensivfortbildung der EDK-Ost Seite 16

Kurstitel	Thema/Termin	Leiter,-in	Kurs Nr.
Kindergarten, 1.–9. Schuljahr	**Umwelterziehung**		
Feuer – Freund und Feind des Menschen (Kurs Nr. 1)	12. Mai 1993	Dr. J. P. Müller, Chur; Chr. Bättig, Haldenstein; D. Müller, Jenins; G. Weber, Chur	Kurs Nr. 1
Wasser – «Lebenssaft» für Pflanzen, Tiere und Menschen (Kurs Nr. 2)	17./24. März 1993	I. Stillhard, Trimmis; W. Christe, Tamins; M. Conrad, Chur; M. Parpan, Lenzerheide	Kurs Nr. 2
Erde – Luft – Feuer – Wasser Wir stellen sie dar. Wir bespielen sie. (Themenzentriertes Theater, TZT) (Kurs Nr. 133)	5. April 1993 24. Mai 1993	U. A. Gisi, Chur	Kurs 133
Realschule, Sekundarschule, Mittelschule	**Erlebte Wirtschaftskunde**		
Auf Besuch in der Trumpf Elektrowerkzeuge AG, Grüsch	Mittwoch, 10. Februar 1993 14.00–17.00 Uhr	Herr A. Brändli, Grüsch Paul Furrer, Chur	
Auf Besuch in der Firma Hamilton Bonaduz AG	Mittwoch, 10. März 1993 13.30–17.00 Uhr	Herr Lang, Bonaduz Paul Furrer, Chur	
4.–9. Schuljahr	**Biologie**		
Einführung in das neue Physiklehrmittel für die Realschulen (Kurs Nr. 32)	September 1993	J. Martin Frey, Kleinandelfingen	Kurs Nr. 32
Lebensraum Hecke (Kurs Nr. 10)	5./12. Mai 1993	Erich Lüscher, Domat/Ems	Kurs Nr. 10
Biologische Schädlingsbekämpfung mit praktischen Beispielen (Kurs Nr. 57)	26. Mai, 2. Juni 1993	Dr. Ralf Manzanell, Bonaduz	Kurs Nr. 57

EINFÜHRUNG DES NEUEN LEHRPLANES FÜR DIE PRIMARSCHULEN

Fachbereich: Singen/Musik

Region	Zeit/Ort	Arbeitszeit	Kursleitung
Mittelbünden (Kurs 24)	17./24./31. März 1993: Tiefencastel	17.30–20.30 Uhr	Jachen Janett, La Punt-Chamues-ch Annatina Guidon, La Punt-Chamues-ch Curdin Lansel, Zernez Barbara Camichel-Zgraggen, La Punt-Chamues-ch Ladina Zisler, La Punt-Chamues-ch
Bregaglia Mesolcina Poschiavo	in preparazione		

LEHRERFORTBILDUNG – KÖRPER-, BEWEGUNGS- UND SPORTERZIEHUNG

Schuljahr 1992/93

Kursthema	Zeit/Ort	Kursträger	Bemerkungen
«Nochmals... Sitzen als Belastung!» Der bewegte Unterricht (Kurs 163)	24. März 1993: Zernez	Sportamt GR / STK GR	jeweils Mittwoch 10.00–17.00 Uhr
Musik im Turnunterricht	10. Februar 1993: Chur	TSLK	Obligatorisch für Turnlehrer der Volksschulstufen
Orientierungslauf auf dem Schulhausareal (Kurs Nr. 62)	14. April 1993	LTV	
Sommersportwoche	12.–16. Juli 1993: Chur	Sportamt GR/ STK GR	Im Rahmen der Schweizerischen Lehrerfortbildungskurse 1993 in Chur
Erlebnisreiches Schulwandern in Graubünden	12.–17. Juli 1993	LTV	Im Rahmen der Schweizerischen Lehrerfortbildungskurse 1993 in Chur

Kurs 50

Informationen zum Thema «AIDS» für Kindergärtner, -innen

Leiter:
- Dr. med. Franziska Damur, 7440 Andeer
- Rita Schlatter, Tivolistrasse, 7000 Chur
- Dr. med. Serena Bonetti-Bontognali 7742 Poschiavo (Corso a Poschiavo)
- Dr. med. Reto Ruepp, 6563 Mesocco (Corso a Mesocco)

Zeiten und Orte:
Region Mittelbünden:
Mittwoch, 10. Februar 1993
14.00 bis 18.00 Uhr in Tiefencastel
Region Surselva:
Mittwoch, 17. März 1993
13.45 bis 18.00 Uhr in Ilanz
Region Prättigau/Davos:
Mittwoch, 24. März 1993
14.00 bis 18.15 Uhr in Klosters

Programm:
Aids macht vor unseren Kindern nicht halt
Kinder aller Altersstufen begegnen im Alltag den unterschiedlichsten Informationen im Zusammenhang mit Aids auf Plakaten und Klebern, im Fernsehen, in Zeitschriften und Zeitungen. Sie sehen Präservative in den Aids-Spots und in den Verkaufszentren und finden sie unter der Parkbank. Altersgemäss interessieren sie sich für Fragen der Sexualität und machen sich Gedanken über ihre Eltern und ihre grösseren Geschwister, über die Kindergärtnerin oder vielleicht den neuen Lehrer. Aids-Witze auf allen Schulstufen, Fixerutensilien auf dem Pausenplatz, Kinderaussagen wie «Du mit deinen Aids-Haaren» und Bemerkungen wie «Du hast Aids»: All dies verweist darauf, dass Aids vor der Schultüre nicht halt macht. Unsere Kinder müssen damit leben lernen.
Wichtig: Bitte geben Sie bei der Anmeldung auch den Kursort an.

Kurskosten:
Fr. –.–

Anmeldefrist:
jeweils 3 Wochen vor Kursbeginn

Corso 50

Informazione sul tema «AIDS» per le educatrici di scuola dell'infanzia

Responsabile:
- Rita Schlatter, Tivolistrasse 7, 7000 Chur
- Dr. med. Serena Bonetti Bontognali 7742 Poschiavo (Corso a Poschiavo)
- Dr. med. Reto Ruepp, 6563 Mesocco (Corso a Mesocco)

Regione Mesolcina:
mercoledì, 28 aprile 1993
dalle ore 13.45 alle ore 18.00
a Mesocco

Regione Poschiavo:
mercoledì, 12 maggio 1993
dalle ore 13.45 alle ore 18.00
a Poschiavo

Programma:
L'AIDS non si arresta davanti ai nostri figli.
Bambini di tutte le età sono quotidianamente confrontati con le più svariate informazioni sull'AIDS, alla televisione, nelle riviste e nei giornali, su manifesti ed adesivi. Vedono i preservativi negli spots televisivi e nei centri di commercio e ne trovano sotto la panchina del parco.
A seconda dell'età si interessano di questioni sessuali e si fanno delle idee sui genitori, sui fratelli più grandi, sull'educatrice dell'infanzia e forse sul nuovo maestro. Le barzellette sull'AIDS a tutti i livelli scolastici, le siringhe e gli oggetti usati dai drogati sparsi sul campo della ricreazione, le osservazioni di compagni come: «Tu con i tuoi capelli da AIDS» oppure «Tu hai l'AIDS» dimostrano che l'AIDS non si ferma davanti all'ingresso della scuola. I nostri figli devono imparare a conviverci.

Spese del corso:
fr. –.–

Termine d'iscrizione:
Mesocco: 31 marzo 1993
Poschiavo: 13 aprile 1993

Kurs 138

Kinesiologie für Legastheniethérapeuten, -innen: Vertiefung und Erweiterung

Leiterin:
Maria Schmid, Rigastrasse 7, 7000 Chur

Zeit:
Samstag, 13./20./27. März 1993
09.00 bis 12.00 Uhr

Ort:
Ilanz

Programm:
Sicherlich sind in der Praxis Fragen aufgetaucht, Unsicherheiten entstanden. Im Kurs wird manches geklärt, aber auch erweitert, so dass der Ordner optimal genutzt werden kann. Zielorientiert arbeiten sollte nun für alle möglich werden.

Kursgeld:
Fr. 10.– für Kursunterlagen

Anmeldefrist:
17. Februar 1993

Kurs 28

Kinesiologie für Legasthenieterapeuten, -innen: Vertiefung und Erweiterung

Leiterin:
Maria Schmid, Rigastrasse 7, 7000 Chur

Zeit:
Samstag, 24. April 1993
13.45 bis 20.45 Uhr
Sonntag, 25. April 1993
08.45 bis 16.00 Uhr

Ort:
Zernez

Programm:
Sicherlich sind in der Praxis Fragen aufgetaucht, Unsicherheiten entstanden. Im Kurs wird manches geklärt, aber auch erweitert, so dass der Ordner optimal genutzt werden kann. Zielorientiert arbeiten sollte nun für alle möglich werden.

Kursgeld:
Fr. 10.– für Kursunterlagen

Anmeldefrist:
24. März 1993

Kurs 30

Kurs für Praxiskindergärtnerinnen

Leiterinnen:
Dorothea Frutiger, Münchenbuchsee
Aenni Gysin, Meikirch
Methodiklehrerin des KG-Seminars in Chur

Zeit:
2. bis 6. August 1993 (1. Teil)
08.15 bis 11.45 und 13.30 bis 17.00 Uhr
13. bis 15. September 1993 (2. Teil)

Ort:
1. Teil in Chur
2. Teil in Balzers

Programm:
- Mein Kindergarten als Lernort für Seminaristinnen
- Das Arbeitsfeld der Praxiskindergärtnerinnen
- Die Seminaristin
- Beobachten und beurteilen im Praxiskindergarten (mit praktischen Übungen in den Praxiskindergärten)

Kurskosten:
Fr. –.–

Anmeldefrist:
30. April 1993

UNTERRICHTSGESTALTUNG

Corso 8

Osserviamo insieme la natura: 1. parte: il prato (scuola dell' infanzia e della scuola elementare 1.ª alle 2.ª classe)

Responsabile:
Otmaro Lardi, Coira
Carmen Meuli, Berna
Silvia Nizzola, San Vittore

Data:
8 maggio 1993
dalle 08.30 alle 12.00

Luogo:
San Vittore

Programma:
Il corso propone possibili osservazioni, giochi e esercizi ginnici da fare all'aperto con i bambini della scuola dell'infanzia e della scuola elementare 1.ª alle 2.ª classe

Tassa del corso:
Fr. –.–

Scadenza dell'iscrizione:
12 aprile 1993

Kurs 133

Erde – Luft – Feuer – Wasser Wir stellen diese Elemente mit Theater und Tanz dar (A)

(Kurs 5 des Baukastens «Erde-Luft-Feuer-Wasser»)

Leiterin:
Ursula Andrea Gisi
Wagnergasse 5, 7000 Chur

Zeit:
Feuer: Montag, 24. Mai 1993
Wasser: Montag, 5. April 1993
17.00 bis 19.30 Uhr

Ort:
Chur

Programm:
Mit Spielen aus dem Themenzentrierten Theater und einfachen Wahrnehmungsübungen lernen wir die Qualitäten der vier Elemente in uns selbst kennen. In kleinen Szenen und mit eigenen Bewegungen verleihen wir den neuen Erfahrungen spielerischen Ausdruck. Vorkenntnisse in Tanz und Theater sind nicht nötig. Wichtig ist die Neugier und Freude, mit neuem zu experimentieren.
Wichtig: Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, an welchen Nachmittagen Sie den Kurs besuchen möchten.

Kursgeld:
Fr. –.–

Anmeldefrist:
Für jedes Element drei Wochen vor Kursbeginn

Kurs 10

Lebensraum Hecke (4–9)

(Kurs 6 des Baukastens «BIOLOGIE»)

Leiter:
Erich Lüscher, Via Nova 30,
7013 Domat/Ems

Zeit:
Mittwoch, 5./12. Mai 1993,
14.00 bis 17.00 Uhr

Ort:
Domat/Ems

Programm:
Der Kurs strebt möglichst grosse Praxisnähe an mit dem Ziel, Kolleginnen und Kollegen eine erprobte naturkundliche Arbeitsreihe anzubieten.
- Lehrplan
- Literatur für Lehrperson und Klasse
- Gesetzliche Grundlagen Zonenplan
- Definition Hecke, Heckentypen
- Hecken in der Gemeinde
- Jagende Heckentiere
- Bestimmen von Sträuchern (Exkursion)
- Goldammer und Neuntöter, typische Heckenvögel (Exkursion)
- Nahrungsbeziehungen
- Vor- und Nachteile der Hecken
- «Der Lebhag» von M. Inglin
- Lichtbilder
- Filmvisionierung, Schulfernsehen
- Schutz- und Pflegemassnahmen

Kurskosten:
Fr. 25.– für Kursunterlagen

Anmeldefrist:
5. April 1993

Kurs 33

Der Tümpel als Unterrichtsthema (4–6)

Leiter:
Alfons Casutt, Via Cuschas 40,
7013 Domat/Ems

Zeit:
Montagabend, 15./22. März 1993
19.30 bis 21.00 Uhr
Mittwochnachmittag, 17./24. März 1993, 14.00 bis 18.00 Uhr

Ort:
Domat/Ems

Programm:
15. März: Information und Vorbereitungsarbeiten für die praktische Arbeit am Tümpel
22. März: Exkursion zu den Tümpeln Praktische Arbeit am Tümpel, Beobachtungsaufgaben, Gruppenarbeiten
17. März: Auswertung der Exkursion Gestaltung von Arbeitsblättern
24. März: Halten von Tümpelbewohnern im Schulzimmer Entwicklung des Frosches Der Bergmolch

Kurskosten:
Fr. 10.– für Kursunterlagen

Anmeldefrist:
20. Februar 1993

Kurs 53

Baukasten Erlebte Wirtschaftskunde (0)

Organisator:
Paul Furrer, Carmennaweg 25, 7000 Chur

3. Kursteil:
Auf Besuch bei der Firma Hamilton AG, Bonaduz

Leiter:
Herr Lang, Hamilton AG, Bonaduz

Zeit:
Mittwoch, 10. März 1993
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort:
Bonaduz

Programm:
- Geschichte und Organigramm der Firma Hamilton
- Standortfragen
- Produktionspalette
- Führung durch die Forschungs- und Produktionsanlagen
- Anforderungsprofil für Lehrlinge und Lehrtöchter
- Schule und Wirtschaft: Was erwarten beide Partner?

Die Teilnehmer werden aktiv in einen Produktionsbereich involviert.

Kurskosten:
Fr. –.–

Anmeldefrist:
15. Februar 1993

Kurs 59

Sprachunterricht in Mehrklassenschulen (4–6)

Leiter:
Christian Collenberg, Wingertweg 5, 7000 Chur

Zeit:
17. März 1993 + 1 weiterer Nachmittag nach Absprache
14.00 bis 17.00 Uhr

Ort:
Ilanz

Programm:
Kursziel: Erarbeitung von Modellen und Materialien für die Unterrichtsgestaltung «Deutsch in romanischen Schulen»
Kursinhalte: Kennenlernen von Möglichkeiten der Unterrichtsgestaltung im Mehrklassenunterricht. Sinnvolle «Stillbeschäftigung» im Fremdsprachunterricht.
Gemeinsames Erarbeiten von Hilfsmaterialien, die den Gebrauch der offiziellen Lehrmittel in der Mehrklassenschule erleichtern.
Evtl. kann eine Selbsthilfegruppe für betroffene Lehrerinnen und Lehrer eingesetzt werden.

Kurskosten:
Fr. ???

Anmeldefrist:
20. Februar 1993

Kurs 34

Werkstattunterricht: Erfahrungsaustausch (1–6)

Leitung:
Alfred Rohrbach, Bühlenstrasse 12, 3132 Riggisberg
Barbara Affolter, Schulhaus, 3657 Schwanden b. Sigriswil
Brigitta Blaser, Wylerstrasse 77, 3014 Bern

Zeit:
Mittwoch, 5. Mai 1993
14.00 bis 17.00 Uhr

Ort:
Chur

Programm:
Du hast einen Werkstatt-Kurs besucht. Wir möchten Dir Gelegenheit bieten, Gedanken zum Werkstatt-Unterricht und Erfahrungen aus eigener WS-Arbeit auszutauschen.

Kurskosten:
Fr. –.–

Anmeldefrist:
5. April 1993

Kurs 35

Wege zur Mathematik 1./2. Klasse

Leiterin:
Annelis Calonder, Nordstrasse 292, 8037 Zürich

Zeit:
28. Juni bis 2. Juli 1993
08.15 bis 11.45 und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort:
Chur

Programm:
Ziel des Kurses ist, den Teilnehmern eine möglichst praxisbezogene Einführung in das Zürcher Lehrmittel «Wege zur Mathematik» zu vermitteln (didaktische Hilfsmittel, Unterrichtshilfen, Spielformen, Gruppenarbeiten).
Die folgenden Themen werden bearbeitet:
- Mengenbildung und Sortieren
- Maschinen
- Von der Länge und der Menge zur Zahl
- Zahlschreibweise
- Rechenoperationen
- Mathematisches Golf und Flussdiagramme
- Kombinatorik – Masse
- Elternarbeit

Kurskosten:
Fr. –.–

Anmeldefrist:
30. April 1993

Bitte beachten:
Das Lehrmittel «Wege zur Mathematik» ist seit Beginn des Schuljahres 1990/91 obligatorisch, d.h. dass im Juli 1993 alle Lehrer,-innen der 1.–4. Klasse, die noch keinen Einführungskurs besucht haben, einen solchen absolvieren müssen.

Kurs 36

Wege zur Mathematik 3./4. Klasse

Leiter:
Peter Caflisch, Haus Guijus, 7265 Davos Laret

Zeit:
28. Juni bis 2. Juli 1993
08.15 bis 11.45 und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort:
Chur

Programm:
Folgende Teilthemen werden behandelt:
- Mengenbildung: Sortieren, Teilbarkeit
- Maschinen: Gitter, Dreieck, Stern, Bäume
- Zahlschreibweise
- Grössen (Sorten)
- Sachrechnen
- Golf, Flussdiagramm
- Squareville
- Empirische Funktionen
- Übungsformen (Beispiele herstellen)

Ziel des Kurses ist es, den Teilnehmern eine möglichst praxisbezogene Einführung in das Lehrmittel «Wege zur Mathematik 3./4. Klasse» zu vermitteln.

Kurskosten:
Fr. –.–

Anmeldefrist:
30. April 1993

Bitte beachten:
Das Lehrmittel «Wege zur Mathematik» ist seit Beginn des Schuljahres 1990/91 obligatorisch, d.h. dass im Juli 1993 alle Lehrer,-innen der 1.–4. Klasse, die noch keinen Einführungskurs besucht haben, einen solchen absolvieren müssen.

Kurs 37

Wege zur Mathematik 5./6. Klasse

Leiter:
Walter Bisculm, Saluferstrasse 38, 7000 Chur

Zeit:
28. Juni bis 2. Juli 1993
08.15 bis 11.45 und
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort:
Chur

Programm:
Themen aus den Lehrmitteln «Wege zur Mathematik 5 und 6»:
- Zahlschreibweise, Dezimalrechnen
- Maschinen/Maschinenketten
- Bruchrechnen
- Proportionalität, Dreisatz
- Sachrechnen, empirische Funktionen
- Fragen der Teilbarkeit
- Flächenberechnungen
- Kopfrechnen

Im weiteren werden die Arbeit mit didaktischem Material und der Einsatz besonderer Übungs- und Unterrichtsformen besprochen.

Kurskosten:
Fr. –.–

Anmeldefrist:
30. April 1993

Kurs 54

Arithmetik und Algebra III Einführung in das überarbeitete Lehrmittel (O)

Leiter:
Paul Engi, Sekundarlehrer, Gürtelstrasse 65, 7000 Chur
Michael Cavigelli, Sekundarlehrer, 7156 Rueun (Kurs in Danis)
Pietro Lanfranchi, maestro di secondaria, 7742 Poschiavo (Kurs in Tiefencastel)

Zeiten und Orte:
- Schulbezirk Plessur: Mittwoch, 12. Mai 1993 08.00 bis 11.45 Uhr und 13.45 bis 16.45 Uhr in Chur
- Schulbezirk Rheintal: Mittwoch, 5. Mai 1993 08.00 bis 11.45 Uhr und 13.45 bis 16.45 Uhr in Zizers
- Schulbezirk Herrschaft-Prättigau-Davos: Mittwoch, 9. Juni 1993 08.30 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 16.45 Uhr in Schiers
- Schulbezirk Mittelbünden und Rheinwald: Mittwoch, 16. Juni 1993 08.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr in Thusis
- Schulbezirk Surselva: Mittwoch 26. Mai 1993 08.15 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 16.30 Uhr in Danis
- Schulbezirk Engadin/Münstertal: Mittwoch, 23. Juni 1993 08.45 bis 12.00 Uhr und 13.45 bis 17.00 Uhr in Zernez
- Schulbezirk Bergell-Bernina-Moesa (ohne Rheinwald) mercoledì, 28 aprile 1993 09.00–12.00 e 13.30–17.00 a Tiefencastel

Programm:
- Konzept des 3. Bandes vorstellen
- Vergleich von alter mit neuer Ausgabe (Abweichungen, neue Schwerpunkte)
- Gesamtübersicht Arithmetik und Algebra I bis III (neue Ausgabe)
- Praktische Beispiele erläutern
- Erfahrungsaustausch
- Ideenbörse und Prüfungsbeispiele
- Didaktische Schwerpunkte
- Einbezug des neuen Lehrplans Sekundarschule
- Wahlfach Mathematikunterricht und Lehrmittel: Aufgreifen von 1–2 Themen daraus (Grobübersicht)
- Eigenständiges Arbeiten an ausgewählten Inhalten (nach Wunsch)

Bitte beachten:
Dieser Kurs wird allen Sekundarlehrern, die Mathematikunterricht erteilen, dringend empfohlen!

Wichtig:
Bitte geben Sie bei der Anmeldung auch den Kursort an.

Anmeldefrist:
5. April 1993

Kurs 39

Werkstattunterricht in der Hauswirtschaft und in der Handarbeit

Leiterin:
Regula Tillessen, Rüfiwisweg 2, 7203 Trimmis

Zeit:
Mittwoch, 8./15./22./29. September 1993, 13.45 bis 18.30 Uhr

Ort:
Ilanz

Programm:
Methode des Werkstattunterrichtes durch eigenes Erleben, kennenlernen und gedanklich durchdringen.

Zu einer selbstgewählten Thematik ein eigenes Konzept für eine Werkstatt erarbeiten.

Kurskosten:
Fr. 20.– für Kursunterlagen

Anmeldefrist:
31. Juli 1993

Kurs 40

Textilkunde (AL, A)

Leiter:
Adolf Schmid, Textilfachschule, 9630 Wattwil
Jakob Böhi, Textilfachschule, 9630 Wattwil

Zeit:
Mittwoch, 12./26. Mai 1993
14.00 bis 18.30 Uhr

Ort:
Chur

Programm:
Aktuelle Fasern/Fasermischungen, ihre Eigenschaften und die zur Veredlung üblichen Arbeitsmethoden kennen und deren ökologische Auswirkungen beurteilen können.

- Einteilung der Faserstoffe (Natur- und Chemiefaserstoffe mit Untergruppen)
- Aufbau und wichtigste Eigenschaften von Fasern
- Beispiele für den Einsatz von Faserstoffen in Garnen, Gewirken und Geweben
- Mustersammlung anlegen
- Wirtschaftliche Bedeutung der Textilindustrie
- Die wichtigsten Arbeitsprozesse der Textilveredlung
- Einfache Vorbehandlungs-, Färbe-, Druck- und Appretierversuche
- Ökologische Zusammenhänge

Kurskosten:
ca. Fr. 50.— für Kursmaterial

Anmeldefrist:
12. Februar 1993

Kurs 57

Biologische Schädlingsbekämpfung mit praktischen Beispielen (A)

(Kurs 7 des Baukastens «BIOLOGIE»)

Leiter:
Dr. Ralf Manzanell,
Via Plazzas 11, 7402 Bonaduz

Zeit:
Mittwoch, 26. Mai / 2. Juni 1993
14.00 bis 17.00 Uhr

Ort:
Chur

Programm:
KURSZIEL:
Mut, Kenntnisse und Lust vermitteln zum eigenen Beobachten und Experimentieren mit Organismen der biologischen Schädlingsbekämpfung.
KURSINHALT:
Die wachsenden Kenntnisse über die Biologie der «Schädlinge» und «Nützlinge» bringen einen spannenden Umbruch in der Landwirtschaft, aber auch in Haus und Garten. An «Schädlingen» wie Engerlingen, Dickmaulrüsslern, Kirschenfliegen, Älchen, Mücken, Blatt- und Schildläusen u.a. werden die entsprechenden Gegenspieler praktisch ausprobiert mit Infektionsversuchen mit Pilzen, Viren, Schlupfwespen, Nemathoden u.a. sowie zweckmässigen Methoden.

Kurskosten:
Fr. 20.– für Kursunterlagen

Anmeldefrist:
26. April 1993

MUSISCH-KREATIVE KURSE

Cuors 24

Chant e musica: Introducziun dal plan d'instrucziun nouv chi'ns muossa vias nouvas (1–6)

Manaders/manadras:
Jachen Janett,
La Punt-Chamues-ch
Barbara Camichel-Zgraggen,
La Punt-Chamues-ch
Ladina Zisler, La Punt- Chamues-ch
Annatina Guidon-Galliard, Scheid
Curdin Lansel, Zernez

Cuors 24 B:
marcurdi, 17.3.93, 1. + 2. classa
marcurdi, 24.3.93, 3. + 4. classa
marcurdi, 31.3.93, 5. + 6. classa
da las 17.30 a las 20.30

Lö:
Casti

Program:
Böt dal cuors: Aint il center dal cuors sta la CHANZUN. I vegnan preschantats models simpels chi's po dovrar directamaing aint ill'instrucziun.

Temas:
- Princips da l'instrucziun da chant in scuola
- Exercizis pella vusch (lavur vi da chanzuns)
- Exercizis cun melodias (solmisaziun, segns dal man)
- Exercizis ritmics (lingua e ritem, la lingua dal ritem)
- Musica e movimaint (improvisaziuns)
- Accumpognar chanzuns (diversas pussibiltats)
- Giavüschs dals partecipants (barat d'ideas, propostas per oters cuors specifics)

Contribuziuns:
Fr. ??? per material

Annunzcha:
Casti: 19.2.1993

Kurs 58

Einführung in die Tanz- und Bewegungstherapie / Kreativer Tanz (A)

Leiterin:
Yolanda Böhler,
Brüggbühlstrasse 30 a,
3172 Niederwangen

Ort und Zeit:
Chur: Mittwoch, 10 März 1993
13.30 bis 19.30 Uhr
Ilanz: Mittwoch, 26. Mai 1993
13.45 bis 18.30 Uhr
Samedan:
Mittwoch, 8. September 1993
13.15 bis 18.45 Uhr

Programm:
KURSZIEL:
Spannungen, Verkrampfungen lösen, seinen Körper bewusster erleben. Empfindungen, Gefühle ernst nehmen. Einblick in die Methode durch Erfahrung. Freude an Bewegung und Tanz, Ausdruck und Musik.

KURSINHALT:
1. Teil:
- Dehnungs-, Atem- und Entspannungsübungen
- Wahrnehmungs- und Imagitationsübungen
- Gesprächsrunde/Bewegungsimprovisation

(zum Teil wird Musik eingesetzt)
2. Teil:
- Aufwärmen und Lockerung durch Bewegung, spielerisch
- Ausdruckstanz zu einem bestimmten Thema mit Musik

(umsetzen in die Praxis möglich)